

Wir möchten Sie nicht mit unnötigen Klauseln und Paragrafen belästigen. Um aber Missverständnisse auszuschliessen, braucht man klare Regeln. Deswegen stellen wir Ihnen hier unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen zur Einsicht bereit. Wenn Sie Fragen an uns haben, freuen wir uns über Ihre Kontaktaufnahme!

Gesetzliche Informationspflichten und Allgemeine Vertragsbedingungen des Verlags Europäische Verlagsgesellschaften GmbH für den Verlagsimprint »Mein Buch« für Autoren (Auftraggeber)

Präambel

Die Europäische Verlagsgesellschaften GmbH stellt mit dem Imprint »Mein Buch« im Auftrag des Auftraggebers Bücher mit von diesem gefertigten Inhalten her. Diese Bücher werden anschließend durch »Mein Buch« vertrieben.

Dienstanbieter

»Mein Buch« ist ein Imprint der Europäische Verlagsgesellschaften GmbH, Neugasse 12, CH-6300 Zug.
Info@Europaeische-Verlagsgesellschaften.ch
Handelsregister Zug CH-270.4.013.409-1, Geschäftsführer: Rodja Smolny
CHE-109.892.400 MWST, Umsatzsteuer-ID für Deutschland: DE 289563720

1. Geltungsbereich

1.1. Für die Geschäftsbeziehung zwischen Europäische Verlagsgesellschaften GmbH, Neugasse 12, CH-6300 Zug mit seinem Imprint »Mein Buch« (nachfolgend »Mein Buch«) und dem Kunden (nachfolgend »Auftraggeber«) gelten ausschließlich die nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen in ihrer zum Zeitpunkt der Bestellung gültigen Fassung.

1.2. Sie erreichen unseren Kundendienst für Fragen, Reklamationen und Beanstandungen werktags von 9:00 UHR bis 17:00 UHR im Chat auf der Homepage sowie per E-Mail unter info@MeinBu.ch.

1.3. Abweichende Bedingungen des Auftraggebers werden nicht anerkannt, es sei denn, »Mein Buch« stimmt ihrer Geltung ausdrücklich zu.

2. Angebote und Leistungsbeschreibungen

2.1. Die Darstellung der Produkte im Online-Shop stellt kein rechtlich bindendes Angebot, sondern eine Aufforderung zur Abgabe einer Bestellung dar. Leistungsbeschreibungen in Katalogen sowie auf den Websites des Verkäufers haben nicht den Charakter einer Zusicherung oder Garantie.

2.2. Alle Angebote gelten »solange der Vorrat reicht«, wenn nicht bei den Produkten etwas anderes vermerkt ist. Im Übrigen bleiben Irrtümer vorbehalten.

A: Informationen für den Fernabsatz von Waren und Dienstleistungen

1. Unternehmer ist die Europäische Verlagsgesellschaften GmbH, vertreten durch den geschäftsführenden Gesellschafter Rodja Smolny.
2. Ladungsfähige Anschrift: Europäische Verlagsgesellschaften GmbH, Neugasse 12, CH-6300 Zug.
3. Der Leistungsinhalt ist unter „B) Erstellung des Buches § 1 Auftrag“ beschrieben und besteht in der Herstellung eines Buches nach Bestellerwünschen oder in der Erbringung von Werbedienstleistungen und/oder Druckabwicklung.
4. Der Vertrag ist auf zwei Jahre befristet, eine kostenpflichtige Verlängerung kann vereinbart werden.
5. Die Ware oder die Dienstleistung im Falle der Nichtverfügbarkeit nicht zu erbringen und/oder eine in Qualität und Preis gleichwertige Leistung zu erbringen wird vorbehalten.
6. Die Leistung der Anbieterin richtet sich nach den bestellten Paketen und ist der jederzeit im Internet einsehbaren Preisliste, in der Steuer und sonstige Preisbestandteile enthalten sind, zu entnehmen.
7. Liefer- und Versandkosten richten sich nach der aktuellen Preisliste.
8. Zahlung und Lieferung erfolgt wie nachfolgend in „B) Erstellung des Buches, §§ 2 ff.“ beschrieben.
9. Ein Widerrufsrecht besteht nicht, da eine Ware individuell nach Kundenwünschen hergestellt und geliefert wird.
10. Es entstehen keine Telekommunikationskosten außer den üblichen Telefon-, Online-, Briefтарifen.
11. Soweit befristete Angebote gemacht werden, gelten die aktuellen Preislisten.

Die nachfolgenden Vertragsbedingungen sind Vertragsbestandteil für alle Vertragsbeziehungen zwischen Auftraggeber (Besteller) und der Europäische Verlagsgesellschaften GmbH für das Imprint »Mein Buch« (nachfolgend »Mein Buch« genannt).

B: Erstellung des Buches

§1 Bestellung und Vertragsschluss

Der Auftraggeber beauftragt »Mein Buch« mit der Herstellung eines Buches. Der Inhalt des Buches (Content) wird vom Auftraggeber geliefert. Mein Buch besorgt in dem Maß Korrekturen wie aus der Bestellung ersichtlich. Anzahl und genaue Ausgestaltung der herzustellenden Bücher ergeben sich auch aus der Bestellung. In der Bestellung ist ebenfalls das Honorar von »Mein Buch« angegeben.

Der Vertrag kommt zustande, wenn Mein Buch die schriftliche Bestellung des Auftraggebers entweder schriftlich annimmt oder mit der Ausführung der Arbeiten beginnt.

§2 Durchführung

1. Der Auftraggeber ist verpflichtet, nur Kopien der Originale einzureichen. Der Verlag übernimmt – außer in den Fällen vorsätzlicher oder grobfahrlässiger Handlung oder dann, wenn es um die Verletzung einer Kardinalpflicht geht – keine Haftung für den Verlust von Originalen. Der Haftungsumfang ist auf den Materialwert der eingereichten Gegenstände beschränkt. Der Verlag ist nicht verpflichtet, diese Unterlagen und Materialien über die Vertragsdauer hinaus zu archivieren.

2. Der Auftraggeber kann selbst bis zu zehn Korrekturen im druckfertigen Manuskript durchführen, nachdem der Content eingereicht wurde. Danach sind die durch den Auftraggeber vorgenommenen Korrekturen kostenpflichtig, wobei sich die Preise nach der jeweils aktuellen Preisliste richten.

3. Ein durch »Mein Buch« vorgenommenes Korrektorat/Lektorat ist kostenpflichtig, wobei sich die Preise nach der jeweils aktuellen Preisliste richten.

4. Die angegebenen Herstellungsfristen verstehen sich als Circa-Fristen. Der Auftraggeber hat in jedem Fall vor der Erklärung der Kündigung oder der Geltendmachung von Schadensersatzansprüchen »Mein Buch« schriftlich zur sofortigen Lieferung binnen einer Frist von sechs Wochen abzumahnern. Mein Buch haftet für den Schaden nur dann, wenn die Verspätung von »Mein Buch« zu vertreten ist. Das gleiche gilt auch für die Erfüllungsgehilfen von »Mein Buch«.

§3 Mitwirkungspflichten des Auftraggebers

Die nachfolgend aufgeführten Mitwirkungspflichten sind Hauptleistungspflichten. Das bedeutet, dass »Mein Buch« auch dann zur Forderung der Honorare berechtigt ist, wenn das Werk infolge des Unterlassens einer Mitwirkung des Auftraggebers nicht fertiggestellt werden kann und »Mein Buch« den Auftraggeber vorher unter Setzung einer angemessenen Frist auf diesen Umstand hingewiesen hat. »Mein Buch« bleibt nach Erfüllung der Mitwirkungspflicht zur Erbringung der Leistung verpflichtet. Allerdings sind die Ausführungsfristen angemessen zu verlängern.

1. Der Content muss vollständig eingereicht werden. Dazu gehören alle fertigen Manuskriptbestandteile als eine Datei (wenn Digitalisierung gewünscht wird, ist dies gegen Aufpreis entsprechend der aktuellen Preisliste möglich; in diesem Fall ist der Auftraggeber von dieser Mitwirkungspflicht befreit). Ferner gehören zum vollständigen Einreichen ein Ausdruck des Manuskripts und alle Abbildungen in ausreichender Druckqualität.

2. Werden die Abbildungen vom Auftraggeber in digitaler Form eingereicht, so müssen sie den technischen und layouterischen Spezifikationen von »Mein Buch« entsprechen.

3. Das Manuskript muss an den Stellen eindeutig gekennzeichnet werden, an denen die Abbildungen eingesetzt werden sollen. Es muss eine klare Zuordnung möglich sein.

4. Gewünschte Korrekturen an Content und Satz müssen schriftlich im Referenzexemplar gekennzeichnet und »Mein Buch« wieder zur Verfügung gestellt werden. Eine Änderung des Referenzexemplars über Korrekturen hinaus ist nicht zulässig.

5. Der Auftraggeber muss nach dem Ausführen der Korrekturen die Druckfreigabe für Umschlag und Buchlayout erteilen.

§4 Änderungsrechte

»Mein Buch« ist grundsätzlich nicht berechtigt, den Content oder dessen Bezeichnung zu ändern. »Mein Buch« darf jedoch das Werk in eine Fassung bringen, die unter Beachtung der üblichen Sorgfalt erforderlich ist, aber die Originalität des Werkes selbst unberührt lässt. Abweichungen, die darüber hinausgehen, dürfen nur mit Zustimmung des Auftraggebers vorgenommen werden. Diese Zustimmung gilt als erteilt, wenn der Auftraggeber die Änderungen binnen einer Frist von zwei Wochen nach Vorlage nicht beanstandet.

§5 Abnahme

1. Nach Vorlage und Korrektur des Referenzexemplars durch den Besteller ist dieses schriftlich oder durch Stillschweigen teilabzunehmen. Bei Stillschweigen gilt das Werk nach einer Woche als teilabgenommen. Diese Teilabnahme durch den Besteller beinhaltet die Abnahme des Contents, des Satzes und der sonstigen bis zu diesem Zeitpunkt vorgelegten Leistungen von »Mein Buch«.

2. Nach Erstellung und Lieferung der Bücher an den Besteller sind diese durch den Besteller durch schriftliche Erklärung oder durch Stillschweigen abzunehmen. Äußert sich der Besteller nicht binnen einer Woche, so gilt die Bücherlieferung als abgenommen.

§6 Zahlung

1. Das im Angebot des Bestellers vereinbarte Honorar für »Mein Buch« ist sofort zahlbar.

2. »Mein Buch« behält sich vor, erst mit den Arbeiten zu beginnen, wenn die Zahlung unwiderruflich eingegangen ist.

3. Für den Fall der späteren Zahlung durch den Auftraggeber vereinbaren die Parteien gesonderte Fertigstellungstermine.

4. »Mein Buch« behält sich das Eigentum an den Büchern bis zur vollständigen Bezahlung sämtlicher zum Zeitpunkt der Lieferung bestehender oder später entstehender Forderungen aus diesem Vertragsverhältnis vor; bei Bezahlung durch Scheck oder Wechsel bis zu deren Einlösung. Nutzungsrechte, die bei »Mein Buch« entstehen, gehen erst mit der vollständigen Zahlung auf den Auftraggeber über.

5. Der Auftraggeber hat das Recht, Einzelexemplare seines Buches mit 30% Rabatt auf den Ladenpreis zu beziehen. Tantiemen für den Auftraggeber für diese Exemplare werden ausgeschlossen.

6. Bei verschuldeten Zahlungsrückständen des Auftraggebers sowie bei einer erheblichen Verletzung von Mitwirkungspflichten gilt die Geltendmachung des Eigentumsvorbehalts durch »Mein Buch« nicht als Rücktritt vom Vertrag, es sei denn, »Mein Buch« teilt dies dem Kunden ausdrücklich mit.

§7 Gewährleistung

1. »Mein Buch« verpflichtet sich, die Erstauflage jederzeit druckbar bereit zu halten sowie für die weltweite Lieferbarkeit des Werkes während der Vertragsdauer zu sorgen.

2. Unwesentliche Mängel berechtigen nicht zur Erklärung des Rücktritts. Als unwesentlich gilt insbesondere eine Abweichung in der Farbe des Buchdeckels, der Abbildungen im Buch oder des verwendeten Papiers, wenn diese zwar mit bloßem Auge wahrnehmbar ist, jedoch für das Publikum zu keinerlei Minderung des Wertes des Buches führt. Das Nachbesserungsrecht kann auch bei weiteren Buchdrucken ausgeübt werden.

3. Will der Auftraggeber Schadenersatz statt der Leistung verlangen oder Selbstvornahme durchführen, so ist insoweit ein Fehlschlagen erst nach dem erfolglosen zweiten Versuch gegeben. Die gesetzlichen Fälle der Entbehrlichkeit der Fristsetzung bleiben unberührt.

4. Der Auftraggeber erklärt, alleiniger Inhaber der Rechte an dem eingereichten Content zu sein und verpflichtet sich, »Mein Buch« von allen Ansprüchen freizuhalten, die aus einer Inanspruchnahme Dritter resultieren. Der Auftraggeber erklärt ebenso, die Haftung für alle nicht erweislichen oder erweislich unrichtigen Tatsachenbehauptungen zu übernehmen. Es findet keine Prüfung des Textes auf inhaltliche Richtigkeit statt. Ebenso wird der Auftraggeber »Mein Buch« von allen Ansprüchen freihalten, die sich aus einer Publikation gesetzes- oder sittenwidriger Bestandteile ergeben. Insbesondere dürfen weder verfassungsfeindliche noch pornographische Texte, Illustrationen oder Fotografien publiziert werden, die nach dem Strafgesetzbuch nicht öffentlich vertrieben werden dürfen.

§8 Vorzeitige Kündigung

1. Kann das Buch infolge vom Auftraggeber zu vertretener Umstände nicht fertig gestellt werden, so ist »Mein Buch« nach erfolgter schriftlicher Abmahnung unter Aufklärung der Folgen berechtigt, den Vertrag vorzeitig zu kündigen. Das gleiche gilt bei fortwährender oder schwerwiegender Verletzung von Vertragspflichten, insbesondere der Mitwirkungspflichten und Zahlungsverpflichtungen. »Mein Buch« steht in jedem der vorgenannten Fälle ein Anspruch auf die Vergütung und auf die bis zum Zeitpunkt der Kündigung entstandenen Kosten zu, abzüglich der ersparten Aufwendungen.

2. Kündigt der Auftraggeber den Vertrag, wird die gesamte Vergütung abzüglich der durch »Mein Buch« ersparten Aufwendungen sofort fällig. Kündigt der Auftraggeber später den Vertrag, ist er verpflichtet, »Mein Buch« den noch bestehenden Lagerbestand zum Ladenpreis abzgl. 30% abzukaufen. Ein Honorar für den Auftraggeber für diese Exemplare wird ausgeschlossen.

C: Vertrieb

§1 Rechteinräumung durch den Auftraggeber

1. Der Auftraggeber räumt »Mein Buch« die nicht ausschließlichen Rechte ein, das Werk zum Zwecke der Herstellung zu bearbeiten und in der beauftragten Anzahl zu vervielfältigen.

2. Zum Zwecke des bestmöglichen Vertriebs der Bücher räumt der Auftraggeber »Mein Buch« die nicht exklusiven Rechte an dem hergestellten Werk für alle bekannten Verwertungsarten ein. Der Auftraggeber räumt »Mein Buch« ferner die Möglichkeit ein, mit dem Werk in angemessener Form für eigene Belange zu werben. Der Auftraggeber räumt »Mein Buch« ferner das Recht zur Bearbeitung in anderen Darstellungsformen ein.

3. Der Auftraggeber kann einfache Nutzungsrechte an seiner Ausgabe Dritten einräumen, ohne dass es besonderer Zustimmung von »Mein Buch« bedarf. Allerdings ist »Mein Buch« hierüber vier Wochen vor der Übertragung der Nutzungsrechte schriftlich zu informieren.

4. Anderweitige Befugnisse werden »Mein Buch« nicht eingeräumt.

§2 Rechteinräumung durch »Mein Buch«

»Mein Buch« überträgt jegliche Rechte, die durch eine zulässige Bearbeitung, Übersetzung oder sonstige Maßnahmen entstehen, die Urheber-, Leistungsschutz oder sonstige Rechte an dem Werk begründen, uneingeschränkt dem Auftraggeber.

§3 Verpflichtungen von »Mein Buch«

1. »Mein Buch« hat jedem Exemplar des Werkes den Copyright-Vermerk nach Maßgabe des Welturheberrechtsabkommens anzubringen.

2. Der Preis für das Buch ist dem Auftraggeber bekannt zu geben und nach den für Werke dieser Art bestehenden Grundsätzen und Gepflogenheiten festzusetzen.

3. Der Verlag zahlt dem Auftraggeber Tantiemen in angegebener Höhe vom vereinnahmten Nettoabgabepreis. Die Abrechnung der Tantiemen erfolgt jeweils im März eines jeden Kalenderjahres.

D: Kommunikation

§1 E-Mail

1. Der Auftraggeber hat spätestens bei der Bestellung eine Adresse für elektronische Post (E-Mail-Adresse) anzugeben, deren technische Funktionsfähigkeit er vom Zeitpunkt der Auftragserteilung bis zum endgültigen Abschluss des Auftrages gewährleistet. Diese E-Mail-Adresse gilt bis auf Widerruf oder Änderungsmitteilung durch den Auftraggeber stillschweigend auch für künftige Aufträge.

2. Insbesondere hat der Auftraggeber durch Einstellung seines Spamfilters und E-Mail-Clients (lokal und/oder bei seinem Provider) zu gewährleisten, dass ihn E-Mails von »Mein Buch« erreichen.

E: Haftung, Aufrechnung, Schlussbestimmungen

§1 Haftung

1. Die Haftung für alle Schäden, die durch »Mein Buch« verursacht werden, wird auf die durch Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit verursachten Schäden beschränkt, sofern keine vertragswesentlichen Pflichtverletzungen vorliegen. Die vorgenannte Einschränkung gilt nicht für Ansprüche, die Leib oder Leben betreffen.

2. Schadensersatzansprüche verjähren binnen eines Jahres, nachdem dem Auftraggeber der Schaden selbst bekannt war oder hätte ohne Vorliegen grober Fahrlässigkeit bekannt sein müssen.

3. Die Haftungsbeschränkungen gelten auch für Erfüllungsgehilfen von »Mein Buch«.

§2 Aufrechnung

Der Kunde kann nur aufrechnen mit Ansprüchen aus dem Vertragsverhältnis, die von »Mein Buch« anerkannt oder rechtskräftig festgestellt sind.

§3 Schlussbestimmungen

1. Sämtliche Vereinbarungen, die eine Änderung, Ergänzung oder Konkretisierung dieser Vertragsbedingungen beinhalten, sowie besondere Zusicherungen und Abmachungen sind schriftlich niederzulegen. Werden sie von Vertretern oder Hilfspersonen von »Mein Buch« erklärt, sind sie nur dann verbindlich, wenn »Mein Buch« hierfür seine schriftliche Zustimmung erteilt.

2. Der Verlag ist Unternehmer; der Auftraggeber ist ebenfalls Unternehmer. Gerichtsstand ist Zug.

3. Es ist für den gesamten Vertrag Schweizer Recht anzuwenden. Das UN-Kaufrecht wird ausgeschlossen.

4. Sollte eine Bestimmung dieses Vertrages oder der jeweiligen Ergänzungsvereinbarung unwirksam sein oder werden, so soll die Wirksamkeit dieses Vertrages und der Ergänzungsvereinbarungen im Übrigen dadurch nicht berührt werden. Anstelle der unwirksamen Bestimmung soll eine Bestimmung als vereinbart gelten, die dem wirtschaftlichen Zweck der unwirksamen Bestimmung am nächsten kommt.

F: Datenschutz

1. Der Verkäufer verarbeitet personenbezogene Daten des Kunden zweckgebunden und gemäß den gesetzlichen Bestimmungen.

2. Die zum Zwecke der Bestellung von Waren angegebenen persönlichen Daten (wie zum Beispiel Name, E-Mail-Adresse, Anschrift, Zahlungsdaten) werden vom Verkäufer zur Erfüllung und Abwicklung des Vertrags verwendet. Diese Daten werden vertraulich behandelt und nicht an Dritte weitergegeben, die nicht am Bestell-, Auslieferungs- und Zahlungsvorgang beteiligt sind.

3. Der Kunde hat das Recht, auf Antrag unentgeltlich Auskunft zu erhalten über die personenbezogenen Daten, die vom Verkäufer über ihn gespeichert wurden. Zusätzlich hat er das Recht auf Berichtigung unrichtiger Daten,

Sperrung und Löschung seiner personenbezogenen Daten, soweit keine gesetzliche Aufbewahrungspflicht entgegensteht.

4. Weitere Informationen über Art, Umfang, Ort und Zweck der Erhebung, Verarbeitung und Nutzung der erforderlichen personenbezogenen Daten durch den Verkäufer finden sich in der Datenschutzerklärung.

Sie können diese AGB jederzeit auf www.MeinBu.ch einsehen, ferner als PDF dauerhaft abspeichern und die Datei jederzeit offline ansehen bzw. ausdrucken.

[PDF-Version der AGB](#)